Ressort: Finanzen

Liikanen verteidigt Vorschläge von Expertengruppe zur Bankenregulierung

Berlin, 03.11.2012, 01:00 Uhr

GDN - Der finnische Notenbankpräsident Erkki Liikanen hat die Vorschläge seiner Expertengruppe zur Bankenregulierung in Europa verteidigt. "Wenn ich einige der Kommentare zu unserem Report höre, dann befürchte ich, dass die Arroganz wieder um sich greift. Der Schaden durch die Finanzkrise war so immens, da ist jetzt Demut angesagt" sagte Liikanen im Gespräch mit der "Süddeutschen Zeitung".

Der finnische Notenbankpräsident hatte seine Vorschläge im Auftrag der EU-Kommission ausgearbeitet, die Umsetzung wird nun beraten. Sie sehen unter anderem vor, dass Banken riskante Geschäfte auslagern müssen, damit die Spareinlagen der Bürger geschützt werden.

Bericht online:
https://www.germandailynews.com/bericht-1611/liikanen-verteidigt-vorschlaege-von-expertengruppe-zur-bankenregulierung.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:
Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:
UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619